

# HÄUSER

*The Magazine for Architecture & Design*

4 190317 609006 03

## FORUM: BATHROOMS

*Pure Beauties*

A GEM SPARKLES  
AGAIN: THE TUGENDHAT  
VILLA IN BRNO

STOP!  
TWENTY  
ARCHITECTURAL  
HIGHLIGHTS  
FOR THE  
HOLIDAYS

WOOD IN CONCRETE:  
AN EARTHY CHALET  
BY THE WATER

MASTER CRAFTSMEN:  
WHERE FURNITURE  
CLASSICS ARE MADE

# MODERN COUNTRY HOUSES

LIVING IN HARMONY WITH NATURE



# ARENA

Architektur | Design | Menschen



## INTERAKTIVE WOLKE

Janet Echelmans Skulpturen sind luftige Geschöpfe – und laden zum Spielen ein

„Unnumbered Sparks“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Janet Echelman und dem Google Creative Lab. Zuschauer können via Smartphone oder Tablet PC die Lichtreflexe auf der Skulptur steuern.

**F**ünfzehnmal stabiler als Stahl ist das Material, mit dem die amerikanische Künstlerin Janet Echelman arbeitet, und dabei so leicht, dass es von einem Lufthauch getragen wird. In ihren Skulpturen, die sie in Stadträumen spannt, wiegt sich das zarte, ultraleichte Polyethylengewebe im Wind, und seine Bewegungen werden von farbigem Licht malerisch in Szene gesetzt.

Die Idee, mit Netzen zu arbeiten, kam Echelman in Indien, als sie Fischernetze beobachtete, die „im Wasser einzigartige Formen bildeten, und das ganz ohne eine Masse zu formen“. Es kommt also nicht von unge-

fähr, wenn ihre textilen Skulpturen an elegante Meereswesen erinnern. Echelmans jüngstes Projekt feierte im März Premiere: „Unnumbered Sparks“ ist in Kooperation mit Aaron Koblin, Kreativdirektor des Google Creative Lab, entstanden und wurde über eine Entfernung von 230 Metern in Downtown Vancouver gespannt. Ihre ganze Schönheit entfaltet die Skulptur nachts, wenn Zuschauer und Passanten die Möglichkeit haben, via Smartphone oder Tablet PC die Lichtreflexe auf dem Material zu steuern. In diesem Sommer geht „Unnumbered Sparks“ auf Welttournee.

[WWW.UNNUMBEREDSPARKS.COM](http://WWW.UNNUMBEREDSPARKS.COM)